



In unserem Verlage erschien soeben:
Dr. Konrad Küster: Gesammelte Schriften

Band II

Die Bekämpfung der Konfessionen durch Religion

125 Seiten. Geh. M. 1.50 ord., M. 1.12 no., M. — 90 bar u. 7/6.
 Geb. M. 2.— ord., M. 1.50 no., M. 1.20 bar u. 7/6.

Es sind Tagesaufsätze, entsprungen dem Augenblick, aber in klarer, überzeugender Form geschrieben und alle von demselben Grundgedanken ausgehend: Befreiung der Religion von dem Konfessionalismus. Oberstleutnant a. D. v. Egidy war der Vorkämpfer dieses Gedankens, ihn und sein Wirken lernen wir aus diesen Aufsätzen ebenso kennen wie den Streit über Dualismus und Monismus, über Nietzsche und über Babel und Bibel. Das tiefgründigste Problem wird hier mit einer Anschaulichkeit erörtert, die es selbst dem weniger kritisch geschulten Geiste zum Verständnis bringt. Das ist der grosse Wert der Aufsätze des Geh. Sanitätsrats Dr. Küster, dass sie selbst die schwierigsten Probleme volkstümlich darstellen. Wissenschaftliche Fragen und besonders solche über ein so wichtiges Thema wie die Religion werden selten von Fachgelehrten gemeinverständlich vorgebracht; entweder sie sind langatmig oder mit zuviel wissenschaftlichem Ballast beladen. Beides vermeidet der Verfasser, musste er vermeiden, als er sie für den knappen Raum einer Zeitung schrieb, die sich zwar an die Gebildeten wendet, aber doch eine kurze, prägnante Schreibweise fordert. Was die Tendenz der Aufsätze anbetrifft, so wird niemand das Buch aus der Hand legen ohne das Gefühl, dass dem Suchen nach der Religionswahrheit auch in Dr. Küster ein hervorragender Streiter entstanden ist.

Da augenblicklich die religiösen und konfessionellen Fragen wiederum brennende Tagesfragen geworden sind, ist bei tätiger Verwendung ein flotter Absatz sicher.

Band III von Dr. Konrad Küster Gesammelte Schriften „Die Bekämpfung der politischen Parteien durch Politik“ erscheint Ende Januar 1908. Die Bände sind unabhängig voneinander und können einzeln abgegeben werden.

Wir bitten, auf beiliegendem weissen Zettel zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 48, Friedrichstrasse 16,
den 3. September 1907.

J. Harrwitz Nachfolger
Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung.

Medizinischer Verlag von Urban & Schwarzenberg

in Berlin und Wien

Soeben erschien und wurde an alle bisherigen Abnehmer des Werkes unverlangt zur Fortsetzung versandt:

Handbuch

der Speziellen

Pathologie und Therapie

Innerer Krankheiten

von

Prof. Dr. Hermann Eichhorst

Sechste umgearbeitete und vermehrte Auflage.

III. Band:

Krankheiten der Nerven, Muskeln und Haut

II. Hälfte: **Krankheiten des Gehirns, des Sympathicus, der Muskeln und der Haut.**

Mit 185 Abbildungen. — Preis 9 \mathcal{M} = 10 K 80 h

Mit Erscheinen dieser Abteilung liegt der III. Band abgeschlossen vor. Der IV. (Schluss-)Band ist bereits im Druck und gelangt Anfang n. J. zur Ausgabe.

Hochachtungsvoll

Berlin — Wien, Anfang September 1907. **Urban & Schwarzenberg.**



Hermann Walther
Verlagsbuchhandlung

G. m. b. H.,

— Berlin W. 30. —

Z

Seebad Wannsee.

Kritische Betrachtungen und
Vorschläge.

Von

Wilhelm Schnepf.

20 \mathcal{M} ord., 12 \mathcal{M} bar.

1 Probeexemplar und von 50 Exemplaren
an mit 50%.

= Nur bar. =

Infolge der großen Bedeutung, die das Seebad Wannsee für die Berliner Bevölkerung gewonnen hat — sind doch an einem Sonntage 200 000 Menschen dorthin gefahren — ist das Interesse für eine solche Broschüre allgemein. Zur Förderung der Seebadebestrebungen hat sich jetzt auch ein Verein in Berlin konstituiert, so daß also besonders Berliner Handlungen leichten Absatz erzielen können. Die Broschüre ist durchaus ernst gehalten, weiß besonders den tieferen ethischen Wert der Seebadeinstitution überzeugend zu begründen und eignet sich deshalb auch zur Agitation.

Preisänderung.

Wir sehen uns veranlaßt, die Verkaufspreise einiger unserer Verlagsartikel ab 1. September d. J. zu erhöhen. Diejenigen Firmen, welche die betreffenden Werke in Kommission haben, werden besonders hiervon verständigt. Für alle anderen Handlungen gilt die hiesige Bekanntmachung, die dreimal erfolgt, und auf die wir uns bei event. Differenzen berufen werden.

Die Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit, 90 Bände, 1884 — 1899, werden im Preise erhöht, und stehen Spezialverzeichnisse auf Wunsch zur Verfügung.

Meyer, F., Verzeichnis einer G. Heine-Bibliothek, 1905, kostet jetzt \mathcal{M} 6.—.

Rönnefahrt, Schillers dramatisches Gedicht Wallenstein, 1886, kostet jetzt \mathcal{M} 4.—.

Rabatt auf unsere Artikel 25%.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Herbst 1907.

Dybsche Buchhandlung.